Presseinformation

31. Oktober 2005

Infotag für technisch-handwerklich interessierte Mädchen

Projekt „Elektra“ als Sprungbrett zur Lehrstelle

Das Projekt „Elektra“ soll als Sprungbrett zu einer Lehrstelle für Mädchen und Frauen dienen, die einen Beruf im technisch-handwerklichen Bereich ergreifen möchten. Es bietet Berufsorientierung, Qualifizierung und Jobfinding. Am Mittwoch, 2. November, findet in der Wenzel-Kaska-Straße 4 in St. Pölten ein Infotag zum Projekt bzw. zu den Kursen und Angeboten statt.

Bei „Elektra“ handelt es sich um ein Projekt des in Wien Penzing ansässigen Vereins „sunwork“, das aus Mitteln des Arbeitsmarktservice Niederösterreich (AMS), des Landes Niederösterreich und des Europäischen Sozialfonds kofinanziert wird. Das Projekt bietet Berufsorientierung mit technisch-handwerklichem Schwerpunkt sowie Qualifizierung in verschiedenen technisch-handwerklichen Berufsfeldern.

Ziel ist es, Mädchen und junge Frauen zu technisch-handwerklichen Berufen zu motivieren und sie auch bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz zu unterstützen. In St. Pölten sind dazu die „Elektra lehrWERKstatt“ und die „Elektra Ausbildungsvorbereitung & Qualifizierung“ untergebracht.

Die Schwerpunkte der Angebote sind Werkstattarbeit, Erweiterung der Schlüsselqualifikationen, Bewerbungs- und Testtraining sowie Betriebspraktika. Vorkenntnisse sind für eine Teilnahme nicht notwendig, die Teilnehmerinnen erhalten finanzielle Unterstützung vom AMS NÖ. Die Kurse finden jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.30 bis 14.30 Uhr statt, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Weitere Infotage zum Projekt „Elektra“ bzw. zu den Kursen werden am 14. und 28. November sowie am 7. Dezember abgehalten.

Der Verein „sunwork“ ist eine unabhängige, gemeinnützige Frauenbildungsorganisation mit den Spezialgebieten Sozial-Management und Ökotechnik/Umweltbildung.

Nähere Informationen: „Elektra“, 3100 St. Pölten, Wenzel-Kaska-Straße 4, Telefon 02742/31 09 19 bzw. www.sunwork.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at